



Mehr Derby geht nicht: Erster gegen Zweiter – der Rungghof wird beben!

Die Derbys zwischen **St. Pauls** und **Tramin** sind seit jeher die absoluten Höhepunkte einer Fußballsaison. Und das nicht erst, seit **Blau-Weiß (St. Pauls)** gegen **Schwarz-Weiß (Tramin)** am 8. Mai 1955 das erste Mal in einer offiziellen Meisterschaft des italienischen Fußballverbandes FIGC aufeinander trafen. 1:1 endete das Spiel damals in Tramin, gespielt wurde in der ehemaligen 1. Division, Gruppe B. Schon vorher, noch vor Beginn des 2. Weltkriegs, trafen sich die Fußballer aus dem Unterland und dem Überetsch, um sich bei Turnieren zu messen. Besonders legendär war

das Mendelturnier, das auch nach dem Weltkrieg bis in die späten 1960-er-Jahre fortgesetzt wurde. Das sind längst vergangene Zeiten, und seither hat sich vieles verändert. Aber nicht alles: Die Tradition wird sowohl bei **Tramin** (feierte 2023 das 100-Jahr-Jubiläum als Verein) wie auch **St. Pauls** (Gründungsjahr 1931) großgeschrieben. Trotz aller sportlichen Rivalität verbindet beide Vereine eine Jahrzehnte lange Freundschaft, die jeweils die aktuellen und ehemaligen Spieler, aber auch die Vereinsvorstände und die Altherren zusammen schweißst. Ganz nach dem Motto: Während der 90 Minuten gibt es nichts anderes als Vollgas für den jeweiligen Verein, danach wird das Spiel aber ausgiebig am Budl analysiert. Sowohl **Tramin** (34 Jahre in der Oberliga) wie auch **St. Pauls** (27 Jahre Oberliga) gehören seit Jahrzehnten zur Creme-de-la-Creme des Südtiroler Fußballs. Als es andere Vereine noch gar nicht gab oder erst in den Niederungen der Amateurligen waren, spielten **Tramin** und **Pauls** bereits ganz weit oben. Was für die jeweilige Dorfgröße (St. Pauls hat rund 2200 Einwohner, Tramin 3300) extrem ungewöhnlich ist. Aber es ver-

deutlich eindrucksvoll, dass nicht die Größe eines Dorfes oder einer Stadt entscheidend sind für den Erfolg, sondern vorgelebte Werte wie Tradition, Führungsstärke und Kontinuität beim Vereinsvorstand, Demut, erfolgshungrige Spieler und ein treuer Anhang auf der Tribüne. Beim 57. Derby an diesem Sonntag kommt noch eine ganz besondere Konstellation dazu: **Tramin** ist nach 19 Spieltagen Tabellenführer, und **St. Pauls** ist nach einer imposanten Erfolgsserie mit zuletzt 10 Spielen ohne Niederlage (7 Siege, 3 Unentschieden) bis auf 2 Punkte an **Tramin** herangerückt – als Ta-

bellenzweiter! Es geht also nicht nur um die Derby-Vorherrschaft, sondern auch um die Tabellenspitze in der 50. Oberliga seit ihrer Premiere in der Saison 1974/75. Und noch etwas liefert Zündstoff: In der Hinrunde überführen die **Traminer** die **Paulsner** mit einer 5:2-Packung, wobei **Alex Pfitscher** mit 5 erzielten Toren für einen Derbyrekord für die Ewigkeit sorgte. Diese Niederlage vom 1. Oktober 2023 hat bei den Paulsner Spielern ihre sportlichen Wunden hinterlassen, die Lust auf eine Revanche ist riesengroß. Deswegen kann es nur heißen: AUF PAULS!

Die nächsten Spiele

Sonntag, 3. März:

St. Pauls – Tramin
um 15 Uhr in Rungg

Mittwoch, 6. März:

Anaune – St. Pauls
um 20 Uhr in Cles

Sonntag, 10. März

St. Pauls – St. Georgen
um 15 Uhr in Rungg



In der Hinrunde war Tramin-Stürmer Alex Pfitscher (links) nie zu bremsen und sorgte beim 5:2-Sieg der Unterlander im Alleingang mit 5 Toren für den höchsten Derbysieg seit 5 Jahren. Philipp Schweigkofler (am Boden) und Oliver Rohrer (hinten) blieb nur das Nachsehen gegen den derzeit wohl besten Oberligastürmer Südtirols.



Frost- u. Tropfberegnungsanlagen
Pumpen und Standmotoren
Fertigungsanlagen
Steuerungstechnik
Kundendienst



Huber Hannes

KAMINKEHRER/SPAZZACAMINO
Pillhofweg 61, 39057 Frangart/Eppan
Via Pillhof 61, 39057 Frangarto/Appiano
TEL./FAX 0471/663073
info@kaminspatz.it

Paulser Platz 2
39050 St. Pauls/Eppan



Tel. + Fax 0471 66 25 70
metzgerei.ebner@rolmail.net

EBNER

Metzgerei

Unser Markenzeichen ist beste Qualität

Argebau

Wohnbau
Industriebau
Sanierungen

Unterrainerstraße 68
39050 St. Pauls/Eppan
Tel./ Fax 0471/637043
www.argebau.com

Blau-Weiße Vereinsnotizen

56 Derbys gab es in Vergangenheit zwischen **St. Pauls** und **Tramin**, das erste wie bereits erwähnt im Mai 1955, das vorerst letzte am 1. Oktober 2023 in Tramin beim 5:2-Sieg der Hausherren. In der ewigen Erfolgsbilanz liegt **Tramin** nach den 56 Spielen mit 25:22-Siegen voraus, 9 Mal teilten sich die beiden Mannschaften die Punkte. In der ewigen Tore-Liste hat **Tramin** 101 Tore geschossen bisher, **St. Pauls** 78.

Von den 28 Heimspielen hat **St. Pauls** deren 15 gewonnen, 8 Spiele gingen verloren, 5 Mal gab es ein Unentschieden. Auswärts ist die Bilanz ähnlich klar: Von 28 Heimspielen hat **Tramin** 17 gewonnen, 7 **St. Pauls**, und 4 Mal wurden die Punkte geteilt.

Der höchste Heimsieg des **FC St. Pauls** liegt – gelinde ausgedrückt – schon sehr lange zurück: Der war am 6. November 1955, also vor mehr als 68 Jahren, und fiel mit 6:2 sehr hoch aus. Gespielt wurde damals in der 1. Division, Gruppe B. Die höchste Niederlage datiert hingegen vom 2. November 1986, als **Tramin** in Rungg mit 4:1 gewann. Beide Mannschaften spielten damals in der 1. Amateurliga.

Den letzten Heimsieg feierte **St. Pauls** vor einem Jahr am Karsamstag, 8. April 2023 beim 3:1. Für Kapitän **Ohnewein & Co.** war es ein überlebenswichtiger Sieg im Hinblick auf den Klassenerhalt, der dann erst am finalen Spieltag gegen **Comano** (3:2-

Sieg nach 1:2-Rückstand) perfekt gemacht wurde. Die letzte Heimmiederlage liegt hingegen schon lange zurück: Es war am 2. Februar 2003, als die **Paulsner** beim 0:2 zuletzt ohne Punkte blieben. Seitdem gab es in 8 Heimspielen 5 Siege und 3 Unentschieden.

Spielmäßig gab es wohl hauptsächlich wegen des gegenseitigen Respekts kein ständiges Kommen-und-Gehen. Von Tramin kam mit **Simon Greif** in der Saison 2009/10 lediglich ein Unterlandler zu den **Blau-Weißen**. Der Grund: **St. Pauls** spielte damals in der Oberliga, **Tramin** eine Liga tiefer. **Simon** war damals 23 Jahre alt, zeigte bei 25 Einsätzen mit 4 Toren eine herausragende Saison, konnte am Ende den dramatischen Abstieg aber auch nicht verhindern. Nach seiner Rückkehr wurde **Simon** gemeinsam mit Abwehrchef **Stefan Rellich** und Ausnahme Sturm **Alex Pfitscher** zur nach wie vor herausragenden Figur des **SV Tramin** – und ist es auch heute noch. Lesen Sie auch das ausführliche Simon-Greif-Interview auf der übernächsten Seite.

Den umgekehrten Weg gingen in der jüngeren Fußballgeschichte hingegen mehr Spieler: So war Abwehrspieler **Daniele Lele Crepazzi** sowohl bei **St. Pauls**, dann bei **Tramin**. Auch die Torjäger **Paolo Tornatore** und **Eugenio Cugnetto** spielten sowohl

in **Blau-Weiß** wie auch in **Schwarz-Weiß**. Dazwischen drin trug auch das langjährige Paulsner Fußball-Idol **Fabian Mayr** beide Trikots. Nachdem **Fabian** als 20-jähriges Riesentalent die **Blau-Weißen** im Sommer 2006 Richtung **FC Südtirol** in die damalige Serie C2 verließ, wechselte er nach seiner Profikarriere zu **Tramin**, wo er zwischen Februar 2009 und Juni 2010 36 Landesliga-Spiele (4 Tore) absolvierte. Im Sommer 2010 folgte **Fabians** Rückkehr zu seinem Heimatverein **St. Pauls**, wo er noch bis 2018 fix aktiv war und sogar 2020 noch in 2 Spielen aushalf. Der vorerst letzte Akteur, der sowohl für **St. Pauls** wie **Tramin** auf Torejagd ging, war **Fabian Fabbse Obrist**.

Zudem wurde **Jonas Clementi** die letzten Jahre von **Tramin** immer heftig umworben. Unser langjähriges Aushängeschild sagte immer nein, auch und vor allem aus Respekt und der Liebe zum **FC St. Pauls**.

Trotzdem spielte **Jonas** in jüngerer

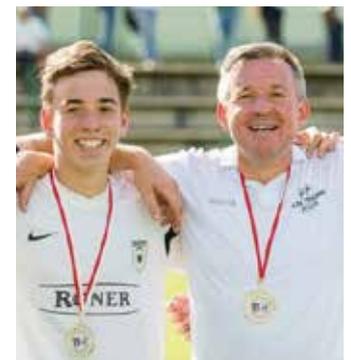


Nur die rote Farbe ist gewöhnungsbedürftig: Von links **Jonas Clementi**, **Alex Pfitscher**, **Stefan Rellich** und **Hannes Ohnewein** bei der Europeada 2022.

Vergangenheit gemeinsam mit Pauls-Kapitän **Hannes Ohnewein** bereits mit **Alex Pfitscher** und **Stefan Rellich** in einem Team. Das war bei der Europeada 2022 in Südkärnten, das die Südtirol-Auswahl dank eines späten Tores von **Jonas Clementi** mit 1:0 gewann.

Zu guter Letzt die Trainer: **Stefan Gasser** und **Hugo Pomella** prägten ganze Epochen – sowohl „heroubm af Pauls“ wie auch „untn af Tramin“. Ihre Erfolge mit den beiden Vereinen aufzuzählen, wäre an dieser Stelle müßig. Auch **Andreas Fiffi Viehweider** war sowohl bei **St. Pauls** wie bei **Tramin** – immer als Co-Trainer.

Und dann ist da noch ein ganz besonderer Trainer, der in beiden Vereinen großartige Aufbauarbeit bei der Jugend leistete: **Ander Frötscher**, die Paulsner Torlegende (197 Tore in 425 Spielen für **Blau-Weiß**). Er baute nach seiner Karriere den Paulsner Jugendsektor gemeinsam mit **Franz Sinn** und **Edi Stauder** zu einem der renommiertesten im Südtiroler Jugendfußball auf. Nach seinem Wechsel zu **Tramin**, wo er seit mehr als 25



Paulsner Fußball- und Trainerlegende, in Tramin nur Trainerlegende: **Ander Frötscher** und sein Sohn **Stefan** (links), der gemeinsam mit **Alex Pfitscher** und **David Toll** bei Tramin ein brandgefährliches Stürmertrio bildet.

Rat an die Fans: Frühzeitige Anreise

Weil der Andrang groß sein wird an diesem Sonntag, werden alle Zuschauer gebeten, frühzeitig nach Rungg zu kommen, um längere Wartezeiten beim Eintritt zu vermeiden. Die FC Südtirol Women spielen gegen Aquila bereits um 11 Uhr am Vormittag, am Nachmittag geht ab 14.30 Uhr das U15-Spiel des FC Südtirol Women gegen Atalanta über die Bühne. Also dürfte es auch bei den Parkplätzen früh eng werden.

MO-FR 7.30–12.45 Uhr und 14.30–19.00 Uhr
SA 7.30–18.30 Uhr | SO geschlossen

kostner 
FRISCHER GEAT'S NET!

St. Martinstraße 19/b | 39057 Girlan | T 0471 661 728 | info@kostner-despar.com

Restaurant Pizzeria



GASTHOF
zum
Guten Tropfen

39050 St. Pauls
Paulser Straße 4
Tel. 0471 662223
Fax 0471 674826

alimco
milk and sugar



berndorf
bäderbau
www.berndorf-baederbau.com



spitaler
metall & tank

Jahren auch zu Hause ist, trainierte er dort jahrelang von der U10 bis hinauf zur A-Jugend alle Nachwuchsklassen und führte seine Teams mehrere Male zu Landes- und Regionalmeistertiteln. Und: Einmal erlebte der **Ander** auch ein Oberliga-Derby aus nächster Nähe mit. Es war am 25. Februar 2018, als **Hugo Pomella** als Traminer Trainer gesperrt war und deswegen sein Co, **Fiffi Viehweider**, zum Cheftrainer für ein Spiel aufrückte. Und der Co-Trainer vom **Fiffi** in jenem Spiel war? Genau, **Ander Frötscher**. Für die Statistik: **St. Pauls** gewann damals nach einer Hereingabe von **Jonas Clementi** durch **Tim Messner** mit 1:0.



hinten umgemäht wurde. Sein Knöchel war extrem stark angeschwollen, aufgrund der schnellen Diagnostik beim **Orthoplus-Team** (danke **Matthe Kössler!**) wurde aber kein Bruch festgestellt. Für **Gabriel** wird es ein Wettlauf gegen die Zeit, um für das Derby doch noch fit zu werden.

Und noch eine interessante Anekdote: Es gibt sie, die stillen Zuschauer und Fans des jeweiligen „anderen“ Vereins. Aktuell verfolgen **Siglinde Dissertori** und ihre Kinder **Tamara** und **Simon** mit Ehemann **Manfred Paller** an der Seite fast alle Spiele des **FC St. Pauls**. Die **Tramin**-Spiele sehen sie nur...wenn sie gegen **Pauls** spielen. Auf der anderen Seite hatte **Tramin** jahrzehntelang im **Pratzer Paul** einen Edelfan aus St. Pauls Berg. Der **Paul** fuhr mit seiner Vespa und seiner typischen-legendären Kopf-Kappe immer nach Tramin, um die **Schwarz-Weißen** zu unterstützen. Und das bis kurz vor seinem viel zu frühen Tod im Jahre 2013. Auch der **Frötscher Franz** fährt immer dann, wenn **St. Pauls** weite Auswärtsspiele hat, lieber nach Tramin.

Zur Verletzensituation vor dem Derbyhammer an diesem Sonntag: Bei **St. Pauls** fällt Mittelfeldantrieb **Jakob Jaki Hofer** (im Bild oben) wegen eines Bänderrisses im Knöchel aus. Er hat sich die Verletzung, die ihn wohl 5 bis 6 Wochen außer Gefecht setzen wird, am vergangenen Donnerstag im Training zugezogen. Leichte Entwarnung gibt es dafür bei **Gabriel Degasperl**, der gegen den **Bozner FC** am vergangenen Sonntag schon nach wenigen Minuten von

Jahres 2023 hat **Dieter** entschieden, der Fußball-Fotografie „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Aus Respekt vor seinen vielen, herausragenden Bildern haben wir zum Abschluss nochmal ein Runggaldier-Aktionsfoto auf die Titelseite dieser Blau-Weißen gestellt. Danke **Dieter** für deine unzähligen Bilder, die du für die Tageszeitung „Dolomiten“ geschossen hast, die du aber auch den beiden Vereinen **St. Pauls** und **Tramin** zur Verfügung gestellt hast für ihre jeweiligen Vereins-Publikationen. Wo nämlich Sätze nicht mehr beschreiben können, was Sache ist, da sagen Bilder

mehr als 1000 Worte. Danke **Dieter!**



Für fast 20 Jahre ein Fußball-Fotograf der Extraklasse: Dieter Runggaldier.

Vereine-Skirennen am Samstag, 16. März

Am Samstag, 16. März wird am Jochgrimm das traditionelle Vereine-Skirennen der Gemeinde Eppan ausgetragen. Die Paulsner Fußballer sind dort seit mehr als 30 Jahren immer mit einer schlagkräftigen Truppe am Start. Im Vorjahr gab es dabei nicht nur einzelne Klassensieger und Podestplatzierungen, erstmals gab es auch den Sieg in der prestigeträchtigen Mannschaftswertung (im Bild). Um erneut mit einer Top-Mannschaft ins Rennen gehen zu können, werden die Paulsner Fußballer – egal welchen Alters, egal wie gut oder weniger gut sie Ski fahren können – aufgerufen, erneut zahlreich am Vereine-Skirennen teilzunehmen. Anmelden geht ganz einfach, und zwar im Internetportal des ESV Eppan, Sektion Ski auf [www.eppan-ski.com/Veranstaltungen/Rennen der Vereine](http://www.eppan-ski.com/Veranstaltungen/Rennen%20der%20Vereine). Wie immer bezahlt der FC St. Pauls für diejenigen, die für Blau-Weiß an den Start gehen, die Einschreibgebühr.



Nach dem Derby ist vor dem Wochenspieltag: Nur 2 Tage Pause sind es nach dem 57. Derby gegen **Tramin**, dann steht am Mittwoch, 6. März bereits der 21. Oberliga-Spieltag auf dem Programm. Die **Blau-Weißen** müssen auswärts in Cles gegen **Anaune** antreten, Spielbeginn ist um 20 Uhr. Am darauffolgenden Sonntag, 10. März folgt dann der nächste Hammer. In Rungg kommt es im Duell der „Dorfheiligen“ gegen Spitzenklub **St. Georgen**.

Ein vertrautes Gesicht wird beim Derby am Spielfeldrand erstmals seit fast 20 Jahren fehlen: **Dieter Runggaldier** war der Fußball-Fotograf schlechthin, wenn sich die **Paulsner** und die **Traminer** sportliche Highlights lieferten. Mit dem Ende des

project
service

Haustechnik • Brandschutz • Klimahaus • Energieberatung

www.projects-service.net

Dissertori Per. Ind. Thomas

Federspiel Per. Ind. Franz

Plaikner Per. Ind. Martin

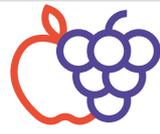
Dr. Ing. Psenner Bernhard



PIZZA | EIS | CAFE
Liliane
- ST. PAULS -
by Daboly

Paulsner Straße 10
39057 St. Pauls
Tel. 0471 664300
pizzeria@liliane.it

Öffnungszeiten:
Di-Fr: 14-23 Uhr
Sa-So: 11-23 Uhr
Montag Ruhetag



Pillhof 25 - 39057 Eppan
Tel. 0471 633057

AGRICENTER
SPITALER
QUALITÄT SEIT 1978
FACHGESCHÄFT FÜR LANDWIRTSCHAFT



**WERBUNG
DRUCK
KNOWHOW**

**Berufsbekleidung - Schilder
Aufkleber - Werbeartikel - Stickereien**

Bozen | Bolzano
☎ +39 0471 97 27 36
☎ +39 349 726 7274

Klausen | Chiusa
☎ +39 328 201 9813
☎ +39 328 201 9813

**JETZT
AUCH IN
KLAUSEN**

www.wdk.it | info@wdk.it | Instagram | Facebook

„Eine geile Geschichte für den Amateurfußball“

Am Sonntag treffen mit Tramin und St. Pauls nicht nur zwei der traditionsreichsten, sondern auch die zwei aktuell besten Mannschaften der Oberliga aufeinander. Das Uraltderby wird also zum Spitzenspiel. Simon Greif ist Kapitän der Traminer und geht in seine 21. Saison. Insgesamt hat er 465 Spiele auf dem Buckel und dabei 72 Tore erzielt. Er hat aber auch eine Paulsner Vergangenheit. 2009/10 lief er in 25 Spielen für die Blau Weißen auf und erzielte dabei vier Tore. Wir haben uns mit ihm unterhalten.

Simon, am Sonntag steht das Uraltderby zwischen Tramin und St. Pauls an. Wie groß ist die Spannung vor diesem Duell?

Es überwiegt die Vorfreude auf dieses Spiel. Wir freuen uns wirklich alle auf dieses Derby – erst recht mit dieser Konstellation.

Dich selbst verbindet eine Vergangenheit mit St. Pauls. In der Saison 2009/10 konntest du hier deine ersten Erfahrungen in der Oberliga sammeln. Welche Erinnerungen hast du aus deiner Paulsner Zeit?

Wenn ich an die Paulsner Zeit zurückdenke, habe ich nur positive Erinnerungen im Kopf, vor allem weil es für mich als junger Spieler eine große Herausforderung war, ich aber Super aufgenommen wurde. Der Verein ist ähnlich aufgebaut wie Tramin, ich glaube, dass

es deshalb so gut gepasst hat. Auch wenn wir am Ende abgestiegen sind, habe ich aus dieser Saison viel gelernt und mitgenommen.

Hast du noch Kontakt zu einigen Spielern?

Ja, mit Toni Tarantino habe ich in dieser Saison bereits zusammengespielt, ich höre ihn immer wieder. Eine Freundschaft verbindet mich auch mit Fabian Mayr, Simon Fabi oder Andreas Vieider, mit dem ich gerne ratsche. Ich konnte in diesem Jahr einige tolle Freundschaften schließen und ich freue mich, wenn ich sie alle wieder sehe und höre.

Tramin und St. Pauls verbindet vieles. Worin unterscheiden sich die beiden Vereine aber?

Von der Vereinsführung her sind beide ziemlich ähnlich, viele ehemalige Spieler sind immer noch im Verein tätig. Das Wir-Gefühl haben nahezu alle verinnerlicht, noch dazu sind beide Dörfer ziemlich eigen. Tramin hat aktuell das große Glück, dass fast alle 16 oder 17 Spieler aus Tramin oder der näheren Umgebung stammen, beim FC St. Pauls ist das im Moment vielleicht etwas weniger der Fall. Dennoch sind beide Vereine gut aufgebaut und leisten eine saubere und tolle Arbeit. Sie haben es verdient, so weit oben zu stehen.

Es ist nicht nur ein Derby, es ist auch ein Spiel zwischen dem Tabellenersten gegen den Tabellenzweiten. Was erwartest du dir?

Ich erwarte mir ein tolles Spiel für alle. St. Pauls hat aktuell einen brutalen Lauf, sie sind seit einigen Spielen ungeschlagen und auswärts ist es sowieso ganz schwierig, etwas zu holen. Solche Derbys sind etwas Besonderes. Es wird sicher ein hart umkämpftes Spiel mit vielen Zuschauern. Es ist einfach eine geile Geschichte für den Amateurfußball, wenn zwei Dorfvereine so weit vorne stehen.

Es gab in Vergangenheit bereits einige besondere Derbys. Gibt es einige, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind?

Da fällt mir natürlich das Hinspiel ein, in dem Alex Pfitscher fünf Tore für uns geschossen hat. Ansonsten fällt es mir schwer, irgendeine Begegnung hervorzuheben, weil

jedes Derby seine eigene Geschichte hat. Für mich ist es auch das einzig wahre Derby. Oft wird auch das Spiel gegen Weinstraße als Derby für uns bezeichnet, doch letztlich kommt nichts an das Duell gegen St. Pauls ran.

Für Tramin läuft es aktuell sehr gut. Traut ihr euch den Sprung in die Serie D zu?

Wir genießen es, im Moment da vorne zu sein, noch gibt es aber viele Spiele. Wir wollen das Derby auf jeden Fall gewinnen und werden sicher nicht lugg lassen. Anschließend stehen einige direkte Duelle an, wir werden also noch sehen, was rauskommt. Es muss jedenfalls nicht unrealistisch sein, müssen den Rest aber mit den Vereinsverantwortlichen klären. Als Mannschaft wäre es schon geil, eine Meisterschaft zu gewinnen. Wenn wir zwei oder drei Spiele verlieren, sind wir aber schon wieder Dritter oder Vierter.



Greif Simon im Traminer Dress



Greif Simon im Paulsner Dress und Loris Davide (von links)

Simon Greif im Porträt

Geburtsdatum:
6. August 1987

Wohnort: Neumarkt

Familienstand:
Freundin, zwei Kinder

Beruf: Bankangestellter

Lieblingsmannschaft: Milan

Lieblingsspieler:
Steven Gerrard



Kera Stone
Verlegung von Fliesen - Naturstein - Mosaik

Thomas Kuen
Mobil +39 334 3019347



walcher
messebau / allestimenti
www.walcher.bz



**elektro
a.haller**

WIR BILDEN **FACHKRÄFTE** AUS...

Spiel in unserem Team und bewirb dich jetzt bei: markus@elektro-haller.com

dr. markus kleon
 Facharztpraxis - ambulatorio specialistico
 Romstraße - Via Roma 85
 39014 Burgstall - Postal
 www.drkleon.com - info@drkleon.com - 0473 055778
 orthopädie - ortopedia
 unfallchirurgie - traumatologia
 sporttraumatologie - traumatologia dello sport
 physiotherapie - fisioterapia



PITBAU d. Seehauser Peter
 39050 St. Pauls - Aichweg 72
 Tel. 335 667 625 2 - Fax 0471 66 41 61 - pitbau@rolmail.net



Das ist unsere U-12

Für die meisten Jugendmannschaften ist seit Februar die Zeit in der Halle oder in der Winterpause vorbei. Sie haben ihr Training wieder aufgenommen. Damit setzen wir auch die Vorstellung der Jugendmannschaften fort. Dieses Mal ist die U-12 dran, die von Bruno Santin trainiert wird.

Bruno, wann habt ihr mit dem Training begonnen und was steht für euch in den nächsten Wochen an?

Wir haben am 1. Februar mit dem Training begonnen, die Meisterschaft beginnt erst Ende März. Wir

trainieren in der Zwischenzeit zwei Mal pro Woche und werden einige Freundschaftsspiele machen.

Wie ist die Mannschaft zusammengesetzt? Wie würdest du die Gruppe beschreiben?

Die Mannschaft besteht insgesamt aus 25 Spielern, einige von ihnen dürfen auch für die U-13 spielen. Insgesamt ist es eine Gruppe, die gut funktioniert, aber individuell gibt es einige Unterschiede. Einige Spieler, speziell die älteren, sind sowohl körperlich als auch von Verhalten her etwas weiterentwickelt und aufgeweckter. Die jüngeren Spieler sind noch etwas kindlicher. Das hat natürlich vor al-

lem mit dem Alter zu tun. Das eine Jahr mehr fällt in dieser Kategorie ganz besonders auf.

Wie zufrieden bist du mit der Hinrunde der U-12?

Ich bin absolut zufrieden. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie sich anpassen und verbessern kann. Nicht alle, aber überraschend viele zeigen deutliche Fortschritte. Durch diese Fortschritte



Bruno Santin, Markus Frötscher, Laurin Planer, Matthäus Erlacher, Elias Langebner, Johann Pichler, Jonas Troger, Daniel Christoph, Julian Ebner, Thomas Dissertori, Matthias Dissertori, Felix Frei Rautscher, Raphael Quirbach, Andre Ausserer, Leo Tschigg, Michael Oberrauch
 Nicht im Bild: David Folie, David Peer, Johannes Kager, Jonas Weiss, Kathrin Oberrauch, Liam Serafini, Max Wiedenhofer, Moritz Pardatscher, Niklas Tappeiner, Sebastian Gentilini, Simon Wiedegger, Stefan Degasper (Co-Trainer), Markus Langebner (Betreuer)

you feel it
CLIMET

Climet GmbH/Srl
 Via Pillhofstraße 95 • I-39057 Frangart/o (BZ)
 T + 39 0471 631 033 • F + 39 0471 631 690
 www.climet.it • info@climet.it

you feel it



verbessert sich auch das Spiel und genau das wollen wir erreichen.

Was erwartest du dir von der Rückrunde? Seid ihr ausreichend vorbereitet?

Mich interessieren vor allem die Fortschritte, diese kann man letztlich aber nur in den Spielen beobachten. Letztendlich muss man diese auch im Spiel sehen, nur so

kann man feststellen, ob es diese auch wirklich gab.

Wo muss sich die Mannschaft deiner Ansicht nach noch verbessern?

Im Prinzip ist es wichtig, dass sich der Einzelne weiterentwickelt. Die Spieler müssen den nötigen Willen und die Arbeitsweise an den Tag legen, um das zu erreichen. Wenn

die Spieler einzeln Schritte nach vorne machen, hat das auch Auswirkungen aufs Ganze. Als Gruppe funktioniert die Mannschaft ganz gut. Wir versuchen sehr viel Fußball zu spielen, das heißt, viel zu passen und den Ball lange laufen zu lassen. Die Jungs haben das auch schon verstanden, sie haben keine Angst mehr davor.

Wo siehst du die Stärken?

Zu den größten Stärken zählt sicher der Zusammenhalt. Es ist eine geschlossene Gruppe, die sich gut versteht. Es gibt keine Streitigkeiten oder Probleme, was sehr gut ist. Das sieht man auch auf dem Platz. Sie helfen sich gegenseitig, das ist sehr wichtig.

Was versuchst du den Spielern in der U-12 zu vermitteln?

Ich versuche vor allem, sie ständig und viel spielen zu lassen. Je mehr man selbst am Ball ist, desto mehr Spaß hat man. Wenn man nur zuschaut, ist man im Fußball schnell frustriert. Das ist auch bei Kindern in diesem Alter der Fall. Wenn man

sie aber darauf ausrichtet, Fußball mit vielen Pässen und Ballbesitz zu spielen, lernen sie es zu schätzen, glauben daran und wollen das auch. Mein Ziel ist es, mit der Zeit zu sehen, dass sie selbst im Spiel wachsen. Wichtig ist außerdem die Technik. Fortschritte in diesem Bereich sieht man sehr schnell.

Du bist seit der Rückrunde auch Co-Trainer von Yuri Pellegrini in der ersten Mannschaft. Ist es schwierig für dich, beide Aufgaben gleichzeitig wahrzunehmen?

Nein, das ist für mich nicht besonders schwierig. Ich kümmere mich in der ersten Mannschaft nur um wenige Dinge. Außerdem unterscheiden sich die Ansprüche bei beiden Aufgaben sehr, sodass es sogar abwechslungsreich ist.

Welches Ziel hast du dir für die Saison gesetzt?

Wie bereits gesagt, will ich erreichen, dass die Gruppe vor allem im spielerischen Bereich einzeln aber auch dann als Komplex Fortschritte macht.

Bruno Santin im Porträt



Geburtsdatum: 26.06.1969 in Mailand
Wohnort: Eppan
Beruf: Vertreter
Vereine als aktiver Spieler: Diverse Vereine in der Lombardei und in Veneto (bis in die heutige Serie D)
Position als Spieler: Verteidiger
Vereine als Trainer: Eppan, Bozner FC, St. Pauls
Lieblingsmannschaft: Milan
Lieblingsspieler: Marco van Basten



Dieses Jahr Matura?

Bewirb dich als
TRANSPORT MANAGER
 bei **FERCAM**
 und organisiere (vom Bozner Büro aus)
 Transporte in ganz Europa!
www.jobs.fercam.com




rossin
design culture
since 1964

cleo metal
design Archirivolto
1.000 m² Showroom
in Neumarkt/Laag
www.rossin.it



PROWELLNESS
POOL & SPA

Ihr Ansprechpartner
für individuelle Wellness-
Spa- & Poolbereiche

www.prowellness.it - info@prowellness.it

fw faller

Heizung und Sanitär

Tel. 0471 631109
www.fallerkg.com

PRODATA
software for your success

A-Jugend				
Kaltem-SPG Etschtal				verlegt
Lana-Mals				2:1
Olimpia Meran-St. Pauls				verlegt
Schluderns-St. Martin Moos				verlegt
1. St. Martin Moos	1	1	0	4:2 3
2. Schluderns	1	1	0	3:1 3
3. Lana	2	1	0	4:5 3
4. Kaltem	1	0	1	3:3 1
4. St. Pauls	1	0	1	3:3 1
6. Olimpia Meran	1	0	1	1:1 1
7. Mals	2	0	1	2:3 1
8. SPG Etschtal	1	0	0	1:3 0

B-Jugend				
Goldrain-Lana				8:1
Obermais-SPG Etschtal				3:2
Tscherms Marling-Leifers Branzoll				0:1
SSV Leifers-St. Pauls				3:3
1. Obermais	2	2	0	5:2 6
2. St. Pauls	2	1	1	8:4 4
3. SSV Leifers	2	1	1	8:6 4
4. Goldrain	2	1	0	9:6 3
5. SPG Etschtal	2	1	0	4:4 3
6. Leifers Branzoll	2	1	0	4:5 3
7. Tscherms Marling	2	0	0	1:3 0
8. Lana	2	0	0	1:10 0

Die nächsten Spiele

Oberliga:
St. Pauls – Tramin am Sonntag, 3. März um 15 Uhr in Rungg
Anaune Cles – St. Pauls am Mittwoch, 6. März um 20 Uhr in Cles
St. Pauls – St. Georgen am Sonntag, 10. März um 15 Uhr in Rungg

A-Jugend:
St. Pauls – Mals am Samstag, 2. März um 15 Uhr in St. Pauls
St. Pauls – Lana am Samstag, 9. März um 17.30 Uhr in St. Pauls

B-Jugend:
Obermais – St. Pauls am Sonntag, 10. März um 10.30 Uhr in Meran, Viehmarktplatz (Foro Boario)

Oberliga

19. Spieltag

25.02.2024, 15:00	Obermais	Dro Cavedine	1:3
25.02.2024, 15:00	Tramin	Lana	5:0
25.02.2024, 15:00	Lavis	Levico Terme	3:2
25.02.2024, 15:00	Comano Terme Fivè	Naturns	2:0
25.02.2024, 15:00	Anaune Val di Non	Rovereto	5:2
25.02.2024, 15:00	Bozner FC	St. Pauls	1:4
25.02.2024, 15:00	Partschins	Stegen	3:1
25.02.2024, 15:00	St. Georgen	Vipo Trento	Ausfall: Ausfall

Rang	Verein	Spt.	g	u	v	Tv.	Diff.	Pkt.
1	Tramin	19	10	7	2	44:22	+22	37
2	Lavis	19	10	5	4	37:15	+22	35
3	St. Pauls	19	10	5	4	36:21	+15	35
4	Comano Terme Fivè	19	9	5	5	27:15	+12	32
5	Rovereto	19	9	5	5	34:30	+4	32
6	Levico Terme	19	7	10	2	25:15	+10	31
7	St. Georgen	18	9	3	6	19:17	+2	30
8	Obermais	19	8	5	6	38:34	+4	29
9	Anaune Val di Non	19	8	4	7	30:29	+1	28
10	Vipo Trento	18	5	7	6	28:27	+1	22
11	Dro Cavedine	19	6	4	9	17:26	-9	22
12	Stegen	19	5	6	8	18:27	-9	21
13	Bozner FC	19	6	1	12	32:37	-5	19
14	Partschins	19	4	6	9	25:30	-5	18
15	Naturns	19	5	3	11	25:35	-10	18
16	Lana	19	1	2	16	9:64	-55	5

Rangliste der Torschützen - Oberliga - Saison 2023/24

Rang	Name	Verein	daheim	auswärts	Gesamt
1	Dennis Recla	St. Pauls	6	2	8
2	Jonas Clementi	St. Pauls	3	4	7
3	Jacopo Pecoraro	St. Pauls	6	1	7
4	Oliver Rohrer	St. Pauls	0	4	4
5	Johannes Larcher	St. Pauls	1	2	3
6	Jakob Hofer	St. Pauls	1	1	2
7	Fabio Donadio	St. Pauls	1	1	2
8	Alex Untertrifaller	St. Pauls	0	1	1
9	Philipp Schweigkofler	St. Pauls	0	1	1
10	Thomas Mair	St. Pauls	0	1	1

Der heutige Spieltag

20. Spieltag

03.03.2024, 15:00	Lana	Anaune Val di Non	--
03.03.2024, 15:00	Dro Cavedine	Bozner FC	--
03.03.2024, 15:00	Partschins	Comano Terme Fivè	--
03.03.2024, 15:00	Stegen	Lavis	--
03.03.2024, 15:00	Levico Terme	Obermais	--
03.03.2024, 15:00	Vipo Trento	Naturns	--
03.03.2024, 15:00	Rovereto	St. Georgen	--
03.03.2024, 15:00	St. Pauls	Tramin	--

Der nächste Spieltag

21. Spieltag

06.03.2024, 20:00	Tramin	Dro Cavedine	--
06.03.2024, 20:00	St. Georgen	Lana	--
06.03.2024, 20:00	Bozner FC	Levico Terme	--
06.03.2024, 20:00	Lavis	Partschins	--
06.03.2024, 20:00	Naturns	Rovereto	--
06.03.2024, 20:00	Anaune Val di Non	St. Pauls	--
06.03.2024, 20:00	Obermais	Stegen	--
06.03.2024, 20:00	Comano Terme Fivè	Vipo Trento	--



naturalLook®

Our Shoes Take You to Good Places

www.naturallook.com · Bozen, Italy – Since 1974

donà

frisch&gut

Ihr Nahversorger am Paulser Platz
sowie am Girlaner Platz



Heizungstechnik Persönlich. Schnell. Professionell.
Sanitärtechnik
Solaranlagen
Badsanierung
Kundendienst

Martin Weinreich
Feldweg 16, 39050 St. Pauls / Eppan
Tel. und Fax 0471 66 20 67
Mobil 339 41 81 183
email: martin_weinreich@rolmail.net

OBERRAUCH & HALLER

DR. ING. ELMAR GEOM. BEATRIX

HOCH- UND TIEFBAU

Unterrainerstrasse 21/A Tel: 0471 665145
39050 St. Pauls/Eppan Fax: 0471 673693
www.oberrauch-haller.it info@oberrauch-haller.it

ROI

Siemensstraße 23
39100 Bozen
Tel. 0471 501898
Fax 0471 501875
info@roiteam.com
www.roiteam.com

TEAM CONSULTANT

Rautscher Paul

Baumschule



39050 Missian
St.-Appollonia-Straße 5
Tel.+ Fax 0471 633373
Handy 335 7815370
baumschule.rautscher@rolmail.net

MARSHALL PLUNGER

+ Partner

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Dr. Werner Marshall
Dr. Thomas Plunger
Sonnenstrasse 34 · Andrian · T 0471 510 313

VERKAUF, SERVICE,
VERLEIH



autoplus

Eppan / T 0471 660 455 / www.autoplus.bz.it

Salon Gustl

Herrenfriseur/Salone Uomo
Eppan/Appiano



Tel. 0471 66 30 64



KELLEREI ST. PAULS

Schloss-Warth-Weg 21, 39057 St. Pauls
T + 39 0471 18077 00 F + 39 0471 18077 50
www.STPAULS.wine

bautechnik

Teamgeist. Gioco di squadra

Der Gerüstprofi

SPARER



www.sparer-bz.it

Wein- und Sektlaube Kössler
des Kofler Franz



Paulser Platz 17b - 39050 St. Pauls
Tel. und Fax 0471 661574 - Mobil 333 4365006
kofler_weinlaube@hotmail.com
www.koessler.it/vinothek

SPORT =BAU=

Meraner

RESTAURANT · GRILL · PIZZERIA

Bergweg 19 · Eppan · T +39 0471 66 40 33
info@meraner.it · www.meraner.it



PLAZOTTA

BÄCKEREI - PANIFICIO

PHYSIOTHERAPIE
sportrehabilitation

„Die Praxis für Ihre
Beschwerden
im Herzen des Überetsch“

Christoph Morandell
Tel. 349/123 93 75
Barbara Untersulzner
Tel. 338/294 10 45
www.physiosporteppan.it



BAR ZUM MONDSCHEN

Restaurant

Paulser Hof

39050 St. Pauls/Eppan
Unterrainer Str. 21
Tel. 0471 66 24 22
Dienstag Ruhetag

K. SANFTL & CO. IT

KOMAG

Reinigungstechnik
MASCHINEN - ZUBEHÖR
CHEMISCHE PRODUKTE FÜR DIE REINIGUNG
KUNDENDIENST
39100 BOZEN - Mitterweg Bozner Boden 13/A
Tel. 0471 301822 - Fax 0471 301890



Heidi Felderer

Bau GmbH

www.baufirmafelderer.it



MAYER

MALER

39057 Frangart - Eppan - Pillhof 41
Tel. 0471 63 30 88